Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde von Project Human Aid,

wir freuen uns, Ihnen nun unseren Rechenschaftsbericht für die Geschäftsjahre 2002 (Jahr der Vereinsgründung) und 2003 online präsentieren zu können.

In der nachfolgenden Aufstellung sind die getätigten Umsätze sowie die Verwendung der Vereinsmittel aufgeschlüsselt.

Unser anfängliches Ziel, im Laufe des ersten Geschäftsjahres die „magische“ Grenze von 10.000 Euro an Einnahmen aus Beiträgen und Spenden zu überschreiten, haben wir erreicht: Durch die Unterstützung unserer inzwischen weit über 100 Mitglieder und Spender und unter Berücksichtigung so genannter Aufwandsspenden (s. Anmerkung) belief sich der Umsatz zwischen November 2002 (Aufnahme der Geschäftsführung) und dem 31.12.2003 auf über 21.000 Euro!

Die ausgewiesenen Kosten für Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung wurden zum größten Teil durch zweckgebundene Spenden gedeckt, so dass hierfür fast keine Gelder aus Mitgliedsbeiträgen und sonstigen Spenden verwendet werden mussten.

Im Namen von Project Human Aid möchte ich mich bei allen Mitgliedern und Spendern für die bisherige Unterstützung herzlich bedanken – durch Ihre Mithilfe konnten die Lebens- und Lernbedingungen von 1.700 Schülerinnen und Schülern in Buta und Kivoga wesentlich verbessert werden. Wir würden uns freuen, wenn Sie unser Engagement auch in Zukunft unterstützen.

Mit besten Grüßen

Ihr

Udo Adler
(Finanzen und Verwaltung)

Einnahmen und Ausgaben in den Geschäftsjahren 2002/2003 (in Euro)

Einnahmen	
-Mitgliedsbeiträge	7.379
-Spenden	6.246
-Erlöse aus Benefizveranstaltungen (Eintrittsgelder)	1.745
-Transportkostenzuschuss des Bundesministeriums für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung BMZ (Büchertransport der Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit GTZ)	1.469
Einnahmen insgesamt	**16.839**
Ausgaben	
-Internetabonnement in Burundi zwecks E-Mail-Zugang (zur Verbesserung der Kommunikation mit Ansprechpartner Dr. Denis Ndikumana)*	600
-Autoersatzteile für das Dienstfahrzeug des Petit Séminaire St Paul Buta	441
-Büchertransport der Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit GTZ durch die Danzas GmbH (Ausstattung der Schulbibliotheken in Buta und Kivoga)	2.387
-Grundschulausbau Kivoga (Material- und Transportkosten) sowie Zuschüsse zu Lehrer- und Angestelltengehältern in Kivoga und Buta	5.530
-Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit	361
-Verwaltungskosten und Gebühren	150
Ausgaben insgesamt	**9.469**
Vereinsguthaben am 31.12.2003 (zur weiteren Verwendung im Geschäftsjahr 2004)	**7.370**
davon Rücklagen	
-freie Rücklagen gem. Abgabenordnung (AO)**	1.000
Sonstige Zuwendungen	
-Sachspenden	0
-Aufwandsspenden***	4.745

*Aufgrund technischer Probleme konnte die Finanzierung des Abonnements leider nicht wie geplant durchgeführt werden. Der Betrag floss deshalb zur weiteren Verwendung in unsere anderen Projekte (Grundschulausbau in Kivoga sowie Ausbau der Schulbibliotheken und Finanzierung von Lehrer- und Angestelltengehältern in Buta und Kivoga).

**Vereine dürfen maximal 10 % ihrer zeitnah zu verwendenden Mittel (i.d.R. Beiträge und Spenden) einer Rücklage zuführen, um anfallende Kosten (z.B. für Verwaltung) zu bestreiten. Gelder aus Rücklagen können bei Bedarf jederzeit wieder in die Projektfinanzierung zurückfließen.

***Bei Aufwandsspenden verzichten ehrenamtlich aktive Vereinsmitglieder freiwillig auf die Erstattung von Auslagen, die im Zusammenhang mit der Vereinsarbeit bei der Verwirklichung der Vereinsziele entstehen (z.B. Auslagen für Reise- und Verwaltungskosten). Der Vereinsetat wird somit nicht belastet. Im Gegenzug erhalten die Mitglieder für ihren Verzicht vom Verein eine Bestätigung über eine Geldspende in Höhe der entstandenen Auslagen.